

Kennzahlen Rücknahmesystem der Stiftung SENS in der Schweiz

SYSTEM	2015 in CHF	2014 in CHF	Veränderung
vRG-pflichtige Hersteller/Importeure (SENS-Vertragspartner)	621	532	17 %
Offizielle SENS-Recycler	21	21	0 %
Offizielle SENS-Sammelstellen	585	566	3 %
Kunden im SENS-OnlineSystem	2 852	5 626	-49 %
Abholaufträge über das SENS-OnlineSystem	25 677	25 062	2 %
Gutschriften für Recyclingleistungen	5 909	5 717	3 %
RECYCLING			
Haushaltkleingeräte inkl. Spielwaren und Leuchten			
Menge in Tonnen	26 109	25 418	3 %
Über die offiziellen SENS-Sammelstellen	93 %	93 %	0 %
Über den Handel (Abholauftrag über SENS-Online) ¹	6 %	6 %	0 %
Direkt bei den offiziellen SENS-Recyclern abgegeben	1 %	1 %	0 %
Haushaltgrossgeräte			
Stück Haushaltgrossgeräte	631 507	583 900	8 %
Stück Kühl-, Gefrier-, Klima- und Kompressorgeräte	406 079	381 100	7 %
Menge in Tonnen ²	51 743	48 096	8 %
Über die offiziellen SENS-Sammelstellen	86 %	86 %	0 %
Über den Handel (Abholauftrag über SENS-Online) ¹	5 %	6 %	-1 %
Direkt bei den offiziellen SENS-Recyclern abgegeben	9 %	8 %	1 %
Leuchtmittel			
Menge in Tonnen	1 144	1 121	2 %
Über die offiziellen SENS-Sammelstellen	59 %	63 %	-4 %
Über den Handel (Abholauftrag über SENS-Online) ¹	4 %	4 %	0 %
Direkt bei den offiziellen SENS-Recyclern abgegeben	37 %	33 %	4 %
Leuchten			
Menge in Tonnen ³	3 320	3 360	-1 %
Photovoltaik			
Menge in Tonnen	71	74	-4 %
Total Menge im SENS-System recycelt	79 068	74 709	6 %
Total Kilogramm pro Einwohner⁴ recycelt	9,52	9,10	5 %

¹ Diese Zahlen beinhalten nicht die Mengen, die zwar vom Handel gesammelt wurden, deren Abwicklung aber über Abholaufträge von Dritten (z. B. von Sammelstellen oder Transporteuren) ausgelöst wurde.

² Durchschnittsgewicht für Haushaltgrossgeräte 2014: 53 kg/St.; 2015: 53 kg/St.

² Durchschnittsgewicht für Kühl-, Gefrier-, Klima- und Kompressorgeräte 2014: 45 kg/St.; 2015: 45 kg/St.

³ Menge ist schon in Elektrokleingeräte enthalten.

⁴ Einwohner 2014: 8 211 700; 2015: 8 306 200 (BFS, Q3, 2015).

SENS-Bilanz

		31.12.2015	31.12.2014
	Anhang	in CHF	in CHF
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	3.1	14 831 163	14 252 606
Forderungen aus Dienstleistungen	3.2	1 552 379	1 013 850
Übrige kurzfristige Forderungen	3.3	625 030	536 100
Aktive Rechnungsabgrenzung	3.4	8 321 482	3 486 757
Total Umlaufvermögen		25 330 054	19 289 313
Wertschriften	3.5	16 417 878	20 600 113
Beteiligungen	3.6	54 922	113 460
Darlehen	3.7	1 100 000	1 200 000
Sachanlagen	3.8	101 608	100 394
Immaterielle Anlagen	3.9	32 292	36 906
Total Anlagevermögen		17 706 700	22 050 873
Total Aktiven		43 036 754	41 340 185
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen	3.10	5 111 990	4 267 519
Übrige Verbindlichkeiten		0	0
Passive Rechnungsabgrenzung	3.11	2 343 239	3 387 723
Total Kurzfristiges Fremdkapital		7 455 229	7 655 242
Recyclingfonds		34 308 418	32 341 600
Total Fondskapital		34 308 418	32 341 600
Stiftungskapital		320 000	320 000
Reserven	3.12	953 107	1 023 343
Total Organisationskapital		1 273 107	1 343 343
Total Passiven		43 036 754	41 340 185

SENS-Betriebsrechnung

	Anhang	2015 in CHF
Ertrag Rücknahmesystem		
Ertrag Recyclinggebühren	4.1	50 320 227
Lastenausgleich Partnersysteme	4.2	-4 910 636
Total Ertrag Rücknahmesystem		45 409 591
Aufwand Rücknahmesystem		
Aufwand Sammlung		11 904 863
Aufwand Transport		12 117 826
Aufwand Recycling		16 718 343
Normen (WEEELABEX, CENELEC, ISO)		89 305
Kontrolle Sammlung, Zerlegung und Recycling	4.3	367 503
Kontrolle Hersteller/Importeure		73 950
Warenkorbanalyse		124 085
Kommunikationskampagne	4.4	617 418
Total Aufwand Rücknahmesystem		42 013 293
Ergebnis Rücknahmesystem		3 396 299
Ertrag Geschäftsstelle		
Verwaltungskostenbeiträge	4.5	359 112
Erträge aus Dienstleistungen/Beratung		43 865
Sonstige Erträge		7 927
Ausserordentlicher und periodenfremder Ertrag		21 564
Total Ertrag Geschäftsstelle		432 468
Aufwand Geschäftsstelle		
Personalaufwand	4.6	1 115 979
Stiftungsrat und vRG-Kommission	4.7	159 895
Büro- und Verwaltungsaufwand	4.8	271 617
Informatikaufwand		115 920
Rechnungswesen, Unternehmens- und Rechtsberatung	4.9	49 585
Studien und Projekte		265 577
Revision		19 031
Public Relations und Kommunikation	4.10	206 745
Internationales		66 011
Sonstiger Aufwand		14 043
Abschreibungen und Wertberichtigungen		75 203
Ausserordentlicher und periodenfremder Aufwand		0
Total Aufwand Geschäftsstelle		2 359 605
Ergebnis Geschäftsstelle		-1 927 137
Betriebsergebnis		
Finanzerfolg	4.11	427 420
Jahresergebnis vor Zuweisung		1 896 581
Veränderung Recyclingfonds		1 966 818
Veränderung Organisationskapital		-70 237
Jahresergebnis nach Zuweisung		0

SENS-Geldflussrechnung

	2015 in CHF
Jahresergebnis	1 896 581
Abschreibungen auf Mobiliar und Einrichtungen	3 749
Abschreibungen auf IT-Hardware	20 853
Abschreibungen auf Software	4 613
Zuschreibungen Wertschriften	-63 175
Abschreibungen Beteiligungen	45 318
Bildung/Auflösung Delkredere	0
Bildung/Auflösung Rückstellungen	0
Zunahme Forderungen aus Dienstleistungen	-538 529
Zunahme übrige kurzfristige Forderungen	-88 930
Zunahme aktive Rechnungsabgrenzung	-4 834 725
Zunahme Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen	844 472
Zunahme/Abnahme übrige Verbindlichkeiten	0
Abnahme passive Rechnungsabgrenzung	-1 044 484
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus Betriebstätigkeit	-5 650 839
Desinvestition in Wertschriften	4 245 410
Desinvestition in Darlehen	100 000
Desinvestition in Beteiligungen	13 220
Investition in Mobiliar und Einrichtungen	-1 180
Investition in IT-Hardware	-24 636
Desinvestition/Investition in Software	0
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	4 332 815
Zunahme/Abnahme Organisationskapital	0
Zunahme/Abnahme aus Finanzierung	0
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	0
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus Unternehmenstätigkeit	578 557
Flüssige Mittel am 1.1.	14 252 606
Flüssige Mittel am 31.12.	14 831 163
Mittelzufluss/Mittelabfluss Veränderung	578 557

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	Stiftungs- kapital	Reserven	Jahres- ergebnis	Total
Saldo 1.1.2015	320 000	1 023 343	0	1 343 343
Jahresergebnis vor Zuweisung			1 896 581	1 896 581
Zuweisung an Reserven		17 019	-17 019	0
Entnahmen aus Reserven		-87 255	87 255	0
Zuweisung an Recyclingfonds			-1 966 818	-1 966 818
Saldo 31.12.2015	320 000	953 107	0	1 273 107

	Kleingeräte	Gross- geräte	Spielwaren	Photo- voltaik	Schweiss- geräte	Jahres- ergebnis
Saldo 1.1.2015	7 518 892	22 699 405	2 008 536	-21 325	136 093	
Jahresergebnis nach Zuweisung an Organisationskapital						1 966 818
Verwaltungskostenbeitrag	56 478	120 022	-70 000	-105 000	-1 500	0
Entnahme/Zuweisung	1 548 166	-492 461	393 914	513 694	3 506	-1 966 818
Saldo 31.12.2015	9 123 536	22 326 965	2 332 450	387 368	138 098	0

An den Stiftungsrat der
Stiftung SENS, Aarau

Aarau, 12. April 2016

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Stiftung SENS bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Gruber Partner AG



Dominik Rehmann
zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



ppa. Alexandre du Bois
zugelassener Revisor

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

vRG-Fonds Leuchtmittel

	2015	2014
	in CHF	in CHF
Ertrag		
vRG Leuchtmittel	2 900 052	2 521 209
Aufwand		
Abgeltungen für Entsorgungsleistungen	-2 798 586	-3 077 715
Beitrag an Systemkosten SENS	- 153 333	- 166 667
Marketing/Öffentlichkeitsarbeit	-165 520	- 87 288
Anteil Verwaltungsaufwand SLRS	-165 269	-189 973
Anteil übriger Aufwand SLRS	-32 587	-41 539
Anteil Abschreibungen SLRS	0	0
Anteil Finanzergebnis	63 554	241 781
Anteil neutraler Erfolg SLRS	- 19 460	-490
Anteil Ergebnisvortrag SLRS	166 149	-318
Auflösung vRG-Fonds Leuchtmittel	-205 000	-801 000
vRG-Fonds Leuchtmittel per 31.12.	13 149 000	13 354 000

Erläuterungen

Die Anzahl in der Schweiz in Umlauf gebrachter entsorgungspflichtiger Leuchtmittel hat gegenüber dem Vorjahr um 12,34 Prozent zugenommen. Die Gesamtmenge entsorgter Leuchtmittel hat, in kg ausgedrückt, um 1,90 Prozent zugenommen. Ausgehend von einem Durchschnittsgewicht von 120 Gramm wurden knapp 9,9 Mio. Leuchtmittel über unser System entsorgt.

vRG-Fonds Leuchten

	2015	2014
	in CHF	in CHF
Ertrag		
vRG Leuchten	2 093 425	1 672 402
Aufwand		
Abgeltungen für Entsorgungsleistungen	-1 746 566	-1 813 370
Beitrag an Systemkosten SENS	-76 667	-83 333
Marketing/Öffentlichkeitsarbeit	-82 760	-43 644
Anteil Verwaltungsaufwand SLRS	-82 634	-94 987
Anteil übriger Aufwand SLRS	-16 294	-20 770
Anteil Abschreibungen SLRS	0	0
Anteil Finanzergebnis	31 777	120 891
Anteil neutraler Erfolg SLRS	-9 730	-245
Anteil Ergebnisvortrag SLRS	-170 552	-1 944
Auflösung vRG-Fonds Leuchten	-60 000	-265 000
vRG-Fonds Leuchten per 31.12.	5 995 000	6 055 000

Erläuterungen

Bei den Leuchten hat die Anzahl in Umlauf gebrachter Geräte um 22,98 Prozent zugenommen. Weiter haben die entsorgten Mengen um 5,52 Prozent zugenommen. Der Entsorgungsaufwand nahm um 3,68 Prozent ab.

Die Aufteilung der Fonds wurde zu 2/3 Leuchtmittel und 1/3 Leuchten vorgenommen.